



## MEDIÄVISTIK



## NEUERSCHEINUNGEN 2013–2015\*



RUDOLF SIMEK

### **MONSTER IM MITTELALTER** DIE PHANTASTISCHE WELT DER WUNDERVÖLKER UND FABELWESEN

2015. CA. 360 S. 160 S/W- UND

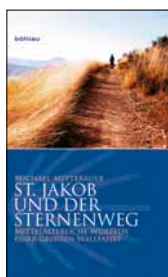
40 FARB. ABB. FRANZ. BR.

CA. € 29,90 [D] | CA. € 30,80 [A] |

ISBN 978-3-412-21111-0

Im Mittelalter wurden Wesen mit körperlichen Deformationen wie Kopflose, Zyklopen oder Hundsköpfige, mit eigentümlichen Gebräuchen und Essgewohnheiten wie Schlangenfresser und Elternmäster sowie menschlich-tierische Mischwesen wie Sirenen, Kentauren, Meerritter und Meermönche als Monster angesehen.

Mit diesem reich bebilderten Buch lädt Rudolf Simek ein, die unbekannte Welt der mittelalterlichen Monster zu erkunden. Ein illustriertes Lexikon stellt 250 Fabelwesen einzeln vor.



MICHAEL MITTERAUER

### **ST. JAKOB UND DER STERNENWEG** MITTELALTERLICHE WURZELN EINER GROSSEN WALLFAHRT

2014. 213 S. GB.

€ 19,90 | ISBN 978-3-205-79607-7

In der Geschichte heiliger Orte und heiliger Wege, die zu ihnen führen, nimmt der Jakobsweg nach Santiago de Compostela eine Sonderstellung ein. Wieso konnte sich das vermeintliche Grab des heiligen Jakobus „am Ende der Welt“ neben Jerusalem und Rom zu einem gleichrangigen Pilgerziel der mittelalterlichen Christenheit entwickeln? Das Buch untersucht christliche, aber auch vorchristliche Wurzeln dieses religionsgeschichtlichen Phänomens.



EBERHARD ISENMANN  
**DIE DEUTSCHE STADT IM  
 MITTELALTER 1150-1550**  
 STADTGESTALT, RECHT, VERFASSUNG,  
 STADTREGIMENT, KIRCHE,  
 GESELLSCHAFT, WIRTSCHAFT

2., DURCHGES. AUFL. 2014. 1133 S. GB.  
 € 99,00 [D] | € 101,80 [A] |  
 ISBN 978-3-412-22358-8

„Isenmanns Buch stellt alle Einführungen in die mittelalterliche Stadtgeschichte dermaßen in den Schatten, dass man es als konkurrenzlos bezeichnen kann [...]. [E]in Gewinn und Glücksfall für jeden, der sich als Studierender, Lehrender oder Forschender mit Themen der deutschen Stadtgeschichte beschäftigt.“

*Peter Schuster, Historische Zeitschrift*



CRISTINA ANDENNA,  
 MIRKO BREITENSTEIN (HG.)  
 GERT MELVILLE  
**FROMMER EIFER UND  
 METHODISCHER BETRIEB**  
 BEITRÄGE ZUM MITTELALTERLICHEN  
 MÖNCHTUM

2014. XVI, 398 S. GB.  
 € 54,90 [D] | € 56,50 [A] | ISBN 978-3-412-22414-1

Klöster, Orden und religiöse Lebensformen zählen zu den zentralen Forschungsfeldern von Gert Melville. Der vorliegende Band vereinigt anlässlich des 70. Geburtstags von Gert Melville zentrale Aufsätze zum mittelalterlichen Mönchtum, die einen Überblick über seine vielfältigen Forschungen geben.

\* Stand Febr. 15, Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Titelbild: Chimera in einem Bestiarium, 13. Jh. London, Westminster Abbey Library, Ms. 22

ALEXANDER BERNER

**KREUZZUG UND REGIONALE HERRSCHAFT**  
**DIE ÄLTEREN GRAFEN VON BERG 1147–1225**

2014. 373 S. 3 S/W-ABB. GB.

€ 59,90 [D] | € 61,60 [A] | ISBN 978-3-412-22357-1

Die Studie fragt nach der Bedeutung der Heimatregion der Kreuzfahrer für die Kreuzzüge sowie den Rückwirkungen der Kreuzzüge auf die Heimatregion. Sie untersucht primär das reziproke Verhältnis von Kreuzzügen und der Heimat der Kreuzfahrer anhand der rheinisch-westfälischen Dynastie der älteren Grafen von Berg.

CLEMENS GANTNER

**FREUNDE ROMS UND VÖLKER DER FINSTERNIS**  
**DIE PÄPSTLICHE KONSTRUKTION VON ANDEREN IM 8. UND 9. JAHRHUNDERT**

2014. 322 S. 3 TAB. UND 2 GRAPH. BR.

€ 39,00 | ISBN 978-3-205-79593-3

Das Papsttum im 8. und 9. Jahrhundert sah sich unter wechselnden politischen Rahmenbedingungen mit einer Vielzahl von Anderen und Fremden konfrontiert, zum Teil im Zuge einer durchaus selbstbewussten geistlichen Machtpolitik: die Päpste waren in ihrer Interaktion mit den Anderen mitten im politischen Geschehen Italiens.

META NIEDERKORN-BRUCK

**EIN HEILIGER UNTERWEGS IN EUROPA**  
**TAUSEND JAHRE KOLOMAN-VEREHRUNG IN MELK**  
**(1014–2014)**

2014. 528 S. ZAHLR. S/W- UND FARB. ABB. GB.

€ 49,00 | ISBN 978-3-205-79556-8

Die Aufsätze dieses Bandes zeigen die Verehrung Kolomans durch die Klostersgemeinschaft in Melk, die Bewohner der umliegenden Regionen und die Landesfürsten. Das Kloster Melk hält bis heute an der Verehrung des Heiligen fest, dem es zu einem wesentlichen Teil seine Existenz verdankt. Pilger aus ganz Europa kommen nach Melk.



BARBARA SCHEDL

## **DER PLAN VON ST. GALLEN**

EIN MODELL EUROPÄISCHER KLOSTERKULTUR

2014. 146 S. 21 S/W- UND FARB. ABB., 1 FALTPLAN, FRANZ. BR.  
 € 29,90 | ISBN 978-3-205-79502-5

Der Klosterplan von St. Gallen gehört zu den bedeutendsten Denkmälern der karolingischen Zeit. Er ist die früheste und umfangreichste Visualisierung eines Baukomplexes. Barbara Schedl erörtert das schrittweise Entstehen der Architekturzeichnung sowie die ursprüngliche Intention der Planverfasser.

ERHARD BREPOHL

## **THEOPHILUS PRESBYTER UND DAS MITTELALTERLICHE KUNSTHANDWERK** GESAMTAUSGABE DER SCHRIFT „DE DIVERSIS ARTIBUS“ IN EINEM BAND

2013. 513 S. 244 S/W- U. 46 FARB. ABB. GB.  
 € 119,00 [D] | € 122,40 [A] | ISBN 978-3-412-20995-7

Erhard Brepohl hat das einzigartige mittelalterliche Grundlagenwerk über das Kunsthandwerk „De diversis artibus“ des Benediktiner-Priestermönchs Theophilus Presbyter übersetzt und umfassend kommentiert. Diese Sonderausgabe bietet den kompletten Text der zweisprachigen Ausgabe nebst allen Kommentaren und Bildern der zweibändigen Edition, die lange vergriffen war. Ein unerlässliches Hilfs- und Arbeitsmittel für Restauratoren und Kunsthandwerker!

CHRISTIAN LACKNER

**MÖGLICHKEITEN UND PERSPEKTIVEN  
DIPLOMATISCHER FORSCHUNG**

ZUM PRIVILEG HERZOG ALBRECHTS III. FÜR DIE  
UNIVERSITÄT WIEN VOM JAHRE 1384

2013. 140 S. 13 S/W-ABB. GB.

€ 19,90 | ISBN 978-3-205-78909-3

Christian Lackner stellt in diesem Band eine der zentralen Verfassungsurkunden der mittelalterlichen Alma mater Rudolphina vor: das Universitätsprivileg Herzog Albrechts III. aus dem Jahre 1384. Zu Unrecht stand dieses imposante Dokument lange im Schatten der Stiftungsurkunden Herzog Rudolfs IV. von 1365.

JUDIT MAJOROSSY, KATALIN SZENDE (HG.)

**DAS PRESSBURGER PROTOCOLLUM  
TESTAMENTORUM 1410 (1427)–1529**

TEIL 2: 1487–1529

2014. 572 S. 5 S/W-ABB. BR.

€ 69,00 | ISBN 978-3-205-79603-9

Die vorliegende Edition enthält den zweiten Teil des ältesten Protocolum Testamentorum aus Preßburg (Bratislava), dessen Original im Stadtarchiv Preßburg liegt und insgesamt 844 Eintragungen aus dem Zeitraum zwischen 1410 und 1529 umfasst.

Mit der Herausgabe des Protocolum kann dem Fachpublikum eine aufschlussreiche und für die mittelalterliche Geschichte des Karpatenbeckens seltene Quelle zugänglich gemacht werden.

STEFAN SAMERSKI (HG.)

**CURA ANIMARUM**

SEELSORGE IM DEUTSCHORDENSLAND PREUSSEN

2013. 249 S. 11 S/W- U. 20 FARB. ABB. AUF 16 TAF. GB.

€ 32,90 [D] | € 33,90 [A] | ISBN 978-3-412-21027-4

Die Seelsorge und konkrete Spiritualität im mittelalterlichen Deutschordensland, dem historischen Ost- und Westpreußen, wird von den Autoren dieses Bandes anhand von literarischen und hagiographischen Produktionen untersucht. Architektonische Typisierungen und liturgische Eigenheiten des Ritterordens runden das Bild ab.



## REIHEN

### BEIHEFTE ZUM ARCHIV FÜR DIPLOMATIK, SCHRIFTGESCHICHTE, SIEGEL- UND WAPPENKUNDE

Hg. von Walter Koch und Theo Kölzer

#### BAND 13

IRMGARD FEES, PHILIPPE DEPREUX (HG.)

### TAUSCHGESCHÄFT UND TAUSCHURKUNDE VOM 8. BIS ZUM 12. JAHRHUNDERT/L'ACTE D'ÉCHANGE, DU VIIIÈ AU XIIÈ SIÈCLE

2013. 508 S. 22 S/W-ABB. GB.

€ 74,90 [D] | € 77,00 [A] | ISBN 978-3-412-21001-4

Im Zentrum der Beiträge stehen die Gründe und Umstände des Tausches und seine sozialen Implikationen, die Abgrenzung des Tauschaktes zu anderen Transaktionen, aber auch das Zeremonielle und der äußere Ablauf der mit dem Tauschgeschäft verbundenen Rechtshandlungen.

## **BEIHEFTE ZUM ARCHIV FÜR KULTURGESCHICHTE**

Hg. von Karl Acham, Günther Binding, Egon Boshof, Wolfgang Brückner, Kurt Düwell, Klaus Herbers, Gustav Adolf Lehmann, Helmut Neuhaus und Michael Schilling

BAND 74

ALEXANDER FIDORA (HG.)

### **DIE MANTISCHEN KÜNSTE UND DIE EPISTEMOLOGIE PROGNOTISCHER WISSENSCHAFTEN IM MITTELALTER**

2013. 208 S. GB.

€ 44,90 [D] | € 46,20 [A] | ISBN 978-3-412-22124-9

Mantik, Astrologie, Medizin und Meteorologie wurden im 12. und 13. Jahrhundert oft in epistemo-logisch strikt paralleler Art und Weise aufgefasst. Die hier versammelten Beiträge erforschen die prognostischen Disziplinen in vergleichender Perspektive, um die allmähliche Präzisierung des Vorhersagebegriffs und damit die Ausdifferenzierung der jeweiligen Künste und Wissenschaften in der europäischen Wissenskultur herauszuarbeiten.

## **NORM UND STRUKTUR**

Hg. von Gerd Althoff, Peter Landau, Klaus Schreiner, Gert Melville, Heinz Duchhardt und Gerd Schwerhoff

BAND 44

JAN HIRSCHBIEGEL

### **NAHBEZIEHUNGEN BEI HOF – MANIFESTATIONEN DES VERTRAUENS KARRIEREN IN REICHSFÜRSTLICHEN DIENSTEN AM ENDE DES MITTELALTERS**

2015. 417 S. 3 S/W-ABB. GB.

€ 52,90 [D] | € 54,40 [A] | ISBN 978-3-412-22441-7

Der Figur des Vertrauten in hierarchisch strukturierten Ordnungen spürt der Autor an zahlreichen reichsfürstlichen Höfen an der Wende vom 15. zum 16. Jahrhundert nach. Ausgehend von einem differenzierteren Umgang mit dem Prinzip Vertrauen eröffnet das Buch erste Ansätze einer bislang noch nicht bestehenden Geschichte des Vertrauens.



**BAND 42**

ANDREAS BÜTTNER, ANDREAS SCHMIDT UND  
PAUL TÖBELMANN (HG.)

**GRENZEN DES RITUALS**

WIRKREICHWEITEN – GELTUNGSBEREICHE –  
FORSCHUNGSPERSPEKTIVEN

2014. 367 S. 5 S/W-ABB. GB.

€ 49,90 [D] | € 51,30 [A] | ISBN 978-3-412-20920-9

Vielfach standen Rituale in Mittelalter und Früher Neuzeit in Konkurrenz zu rechtlichen, politischen, ökonomischen und kulturellen Rahmenbedingungen oder büßten ihnen gegenüber mit der Zeit an Legitimität und Einfluss ein. Im Zentrum dieses Bandes steht daher die Frage nach den Grenzen des in der modernen Geschichtswissenschaft so beliebten Rituals.

**ORDO**

Hg. von Ulrich Ernst, Christel Meier-Staubach und Klaus Ridder

**BAND 13**

RÜDIGER LORENZ

**SUMMA IOVIS**

STUDIEN ZU TEXT UND TEXTGEBRAUCH EINES  
MITTELALTERLICHEN LEHRGEDICHTS

2013. 338 S. 3 S/W-ABB. BR.

€ 49,90 [D] | € 51,30 [A] | ISBN 978-3-412-21036-6

Textgeschichte und Gebrauch der sogenannten „Summa Iovis“ werden im Band sowohl philologisch-textkritisch analysiert als auch im Kontext ihrer handschriftlichen Überlieferung betrachtet.



## PAPSTTUM IM MITTELALTERLICHEN EUROPA

Hg. von Jochen Johrendt und Harald Müller

### BAND 3

URSULA GIESSMANN

#### **DER LETZTE GEGENPAPST: FELIX V.**

**STUDIEN ZU HERRSCHAFTSPRAXIS UND  
LEGITIMATIONSSTRATEGIEN (1434–1451)**

2014. 410 S. 5 S/W-ABB. GB.

€ 69,90 [D] | € 71,90 [A] | ISBN 978-3-412-22359-5

Der letzte Gegenpapst Felix V. (1440–1449) war vor seiner Wahl zum Papst durch das Basler Konzil Amadeus VIII., Herzog von Savoyen. Diese Vergangenheit als erfolgreicher Landesfürst prägte seinen Pontifikat. Das Buch beschäftigt sich mit zentralen Momenten des Pontifikats wie Wahl, Krönung und Rücktritt.

### BAND 2

CLARA HARDER

#### **PSEUDOISIDOR UND DAS PAPSTTUM**

**FUNKTION UND BEDEUTUNG DES APOSTOLISCHEN  
STUHLIS IN DEN PSEUDOISIDORISCHEN FÄLSCHUNGEN**

2014. 290 S. GB.

€ 39,90 [D] | € 41,10 [A] | ISBN 978-3-412-22338-0

Die pseudoisidorischen Fälschungen sind seit 400 Jahren Gegenstand der historischen Forschung. Die genauen Hintergründe ihrer Entstehung sind dabei nach wie vor umstritten. Jetzt liegt erstmals eine vergleichende inhaltliche Studie zu diesem „größten Betrug der Weltgeschichte“ (J. Haller) vor.

## QUELLEN UND FORSCHUNGEN ZUR HÖCHSTEN GERICHTSBARKEIT IM ALTEN REICH

Hg. von Anja Amend-Traut, Friedrich Battenberg, Albrecht Cordes,  
Ignacio Czeguhn, Peter Oestmann und Wolfgang Sellert

BAND 64

BERNHARD DIESTELKAMP

### VOM EINSTUFIGEN GERICHT ZUR OBERSTEN RECHTSMITTELINSTANZ

DIE DEUTSCHE KÖNIGSGERICHTSBARKEIT UND DIE  
VERDICHTUNG DER REICHsverFASSUNG IM  
SPÄTMITTELALTER

2014. 159 S. GB.

€ 34,90 [D] | € 35,90 [A] | ISBN 978-3-412-22166-9

Im Spätmittelalter veränderte sich die hochmittelalterliche Königsgerichtsbarkeit allmählich, seit dem Beginn des 15. Jahrhunderts rapide. Der Autor untersucht die verschiedenen Erscheinungsformen der königlichen Justiz bis hin zur Abschaffung des Königlichen Hofgerichts 1451.

## QUELLEN UND STUDIEN ZUR BALTISCHEN GESCHICHTE

Hg. von Karsten Brüggemann, Matthias Thumser und Ralph Tuchtenhagen

BAND 24

ILGVARS MISANS, KLAUS NEITMANN (HG.)

### LEONID ARBUSOW (1882–1951) UND DIE ERFORSCHUNG DES MITTELALTERLICHEN LIVLAND

2014. 383 S. 6 S/W-ABB. GB.

€ 47,90 [D] | € 49,30 [A] | ISBN 978-3-412-22214-7

Leonid Arbusow gilt zu Recht als der bedeutendste Historiker des mittelalterlichen Livland. Im ersten Teil des Buches wird das historiographische Erbe Arbusows analysiert, im zweiten Teil präsentieren Vertreter der jüngeren Generation ihre Forschungen zu Themen von der Christianisierung Livlands ab dem Ende des 12. Jahrhunderts bis zum Verlust seiner politischen Selbständigkeit im 16. Jahrhundert.



## QUELLEN UND DARSTELLUNGEN ZUR HANSISCHEN GESCHICHTE

Hg. von Hansischer Geschichtsverein

BAND 70

ARNVED NEDKVITNE

### THE GERMAN HANSA AND BERGEN 1100-1600

2014. 785 S. GB.

€ 79,00 [D] | € 81,30 [A] | ISBN 978-3-412-22202-4

In the 13th and 14th centuries German Hansa merchants dominated North European maritime trade. They created trade settlements abroad and new towns in the Baltic. The Kontor in Bergen was the largest of these settlements.

BAND 68

CHRISTINA LINK

### DER PREUSSISCHE GETREIDEHANDEL IM 15. JAHRHUNDERT

EINE STUDIE ZUR NORDEUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSGESCHICHTE

2014. 386 S. ZAHLR. S/W-ABB. BR.

€ 49,90 [D] | € 51,30 [A] | ISBN 978-3-412-22123-2

Auf breiter Quellenbasis und durch sorgfältige Analysen der Preis- und Exportentwicklung zeigt die Autorin, dass Preußens Getreideexporte vor der Mitte des 16. Jahrhunderts bisher quantitativ überschätzt wurden. Eine kontinuierliche Expansion der Exporte seit dem Ende des 14. Jahrhunderts ist nicht nachweisbar.



## BAND 67

MICHAIL P. LESNIKOV, WALTER STARK (HG.)

**DIE HANDELSBÜCHER DES HILDEBRAND  
VECKINCHUSEN**

KONTOBÜCHER UND ÜBRIGE MANUALE

2013. 638 S. 4 FARB. ABB. GB.

€ 79,90 [D] | € 82,20 [A] | ISBN 978-3-412-21020-5

Mit dieser Edition steht der Öffentlichkeit nun die umfangreichste Überlieferung eines mittelalterlichen Hansekaufmanns zur Verfügung. Für das Verständnis des wirtschaftlichen und rechtlichen Denkens der spätmittelalterlichen Hansekaufleute ist sie von großer Bedeutung und erlaubt tiefe Einblicke in die Wirtschafts- und Alltagsgeschichte der Hanse.

## BAND 65

DORIS BULACH

**HANDWERK IM STADTRAUM**DAS LEDERGEWERBE IN DEN HANSESTÄDTEN DER  
SÜDWESTLICHEN OSTSEEKÜSTE

(13. BIS 16. JAHRHUNDERT)

2013. 464 S. 45 S/W-ABB. BR.

€ 59,90 [D] | € 61,60 [A] | ISBN 978-3-412-20850-9

„Bulach [hat] ihrer Fragestellung entsprechend eine solide und umfangreiche Ausarbeitung geliefert [...], die mit dem Konzept des spatial turns eine neue Herangehensweise für die Forschung zur Handwerksgeschichte bietet. Und sie zeigt, dass sich mit einem anderen methodischen Ansatz aus schon bekanntem Quellenmaterial neue Erkenntnisse sowohl in kultureller als auch in sozialgeschichtlicher Perspektive ziehen lassen.“ *H-Soz-u-Kult*

## QUELLENEDITIONEN DES INSTITUTS FÜR ÖSTERREICHISCHE GESCHICHTSFORSCHUNG

Hg. von Thomas Winkelbauer

BAND 14

ELISABETH GRUBER

### „RAITUNG UND AUSSGAB ZUM GEPEW“

KOMMUNALE RECHNUNGSPRAXIS IM  
OBERÖSTERREICHISCHEN FREISTADT  
EDITION UND KOMMENTAR DER STADTGRA  
BENRECHNUNG (1389–1392)

2015. CA. 256 S. CA. 20 S/W-ABB. BR.

CA. € 59,00 | ISBN 978-3-205-79631-2

Die mittelalterliche Stadtmauer diente neben der Abgrenzung des Stadtrechtsbezirkes nach außen vor allem der militärischen Sicherung der städtischen Gemeinschaft. Eine überlieferte Rechnungshandschrift des ausgehenden 14. Jahrhunderts dokumentiert drei Jahre Bautätigkeit an der Befestigungsanlage der landesfürstlichen Stadt Freistadt/OÖ.

## SENSUS. STUDIEN ZUR MITTELALTERLICHEN KUNST

Hg. von Ulrich Rehm, Bruno Reudenbach, Barbara Schellewald und Silke C. Tammen

BAND 5

DARIA DITTMAYER

### GEWALT UND HEIL

BILDLICHE INSZENIERUNGEN VON PASSION UND  
MARTYRIUM IM SPÄTEN MITTELALTER

2014. 385 S. 84 S/W- UND 66 FARB. ABB. 1 FALTKT. GB.

€ 64,90 [D] | € 66,80 [A] | ISBN 978-3-412-22239-0

Die spätmittelalterliche Tafelmalerei nördlich der Alpen ist reich an Bildern von Gewaltakten, die sich gegen Jesus und die Märtyrer richteten. Den besonderen Bedingungen und Möglichkeiten der bildlichen Umsetzung sowie der Rezeption einzelner Gewaltmotive und deren Bildtraditionen wird in diesem Buch nachgegangen.



## BAND 4

TINA BAWDEN

**DIE SCHWELLE IM MITTELALTER**  
 BILDMOTIV UND BILDORT

 2014. 436 S. 174 S/W- UND 24 FARB. ABB. GB.  
 € 64,90 [D] | € 66,80 [A] | ISBN 978-3-412-22125-6

Welche Bedeutung hat die Schwelle in den christlichen Bildkulturen des Mittelalters? An zwei Schwerpunkten geht die Autorin dieser Frage nach: Zum einen analysiert sie Bildmotive des Übergangs wie Tür, Leiter und Höhleneingang, zum anderen Bilder an Übergängen mittelalterlicher Kirchengebäude wie Portale, Bildertüren und Chorabschränkungen.

**SIEBENBÜRGISCHES ARCHIV**

Hg. von Ulrich A. Wien, Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde e.V. und Harald Roth

## BAND 42

KONRAD GÜNDISCH (HG.)

**GENERALPROBE BURZENLAND**  
 NEUE FORSCHUNGEN ZUR GESCHICHTE DES  
 DEUTSCHEN ORDENS IN SIEBENBÜRGEN UND IM BANAT

 2013. 278 S. 62 S/W-ABB. BR.  
 € 32,90 [D] | € 33,90 [A] | ISBN 978-3-412-21094-6

Im Jahre 1211 wurde der Deutsche Orden vom ungarischen König Andreas II. ins siebenbürgische Burzenland berufen. Diese siebenbürgische Episode des Deutschen Ordens wird in den Beiträgen beleuchtet.

## **STÄDTEFORSCHUNG. REIHE A: DARSTELLUNGEN**

Hg. von Ursula Braasch-Schwersmann, Werner Freitag, Martin Kintzinger, Barbara Krug-Richter, Angelika Lampen, Eduard Mühle, Jörg Oberste, Martin Scheutz, Gerd Schwerhoff und Clemens Zimmermann

BAND 87

EDUARD MÜHLE (HG.)

### **BRESLAU UND KRAKAU IM HOCH- UND SPÄTMITTELALTER**

STADTGESTALT – WOHNRAUM – LEBENSSTIL

2014. 384 S. 65 S/W- U. 12 FARB. ABB. GB.

€ 49,90 [D] | € 51,30 [A] | ISBN 978-3-412-22122-5

Breslau und Krakau hatten eine lange Geschichte als politische und kirchliche Zentren hinter sich, als sie im 13. Jahrhundert zu „Rechtstädten“ umgestaltet wurden. Die Beiträge der polnischen Stadthistoriker eröffnen einen neuen Blick auf die mittelalterlichen Verhältnisse in zwei herausragenden Städten Ostmitteleuropas.

## **SYMBOLISCHE KOMMUNIKATION IN DER VORMODERNE**

Hg. von Gerd Althoff, Barbara Stollberg-Rilinger und Horst Wenzel

KATRIN BOURRÉE

### **DIENST, VERDIENST UND DISTINKTION**

FÜRSTLICHE SELBSTBEHAUPTUNGSSTRATEGIEN DER HOHENZOLLERN IM 15. JAHRHUNDERT

2014. X, 721 S. 8 S/W- UND 14 FARB. ABB. GB.

€ 89,90 [D] | € 92,50 [A] | ISBN 978-3-412-20981-0

Wie wird man als Aufsteiger den Anforderungen einer fürstlichen Existenz gerecht? Diese Frage mussten sich die Hohenzollern stellen, nachdem sie durch die Belehnung mit der Mark Brandenburg 1415 in den exklusivsten Kreis der spätmittelalterlichen Reichsfürsten aufgenommen worden waren. Die Studie untersucht, mit welchen sozialen Praktiken der Selbstbehauptung und diskursiven Strategien der Herrschaftslegitimierung sie dies zu erreichen suchten.





## URKUNDENREGESTEN ZUR TÄTIGKEIT DES DEUTSCHEN KÖNIGS- UND HOFGERICHTS BIS 1451

Hg. von Bernhard Diestelkamp

### BAND 16

UTE RÖDEL (BEARB.)

### DIE ZEIT RUPRECHTS 1404–1406

2013. LXVIII, 527 S. GB.

€ 84,90 [D] | € 87,30 [A] | ISBN 978-3-412-22294-9

Mit 488 Regesten liegt nun der zweite Band zu der Zeit König Ruprechts von der Pfalz (1400–1410) vor. Erfasst sind die Quellen, die den zentralen Aufgabenbereich des Königs als des Obersten Richters des Reichs spiegeln, also im Zusammenhang mit dessen streitentscheidenden, streitschlichtenden oder anderen gerichtsförmigen Tätigkeiten entstanden sind.

### BAND 10

EKKEHART ROTTER (BEARB.)

### DIE ZEIT KARLS IV. 1372–1378

2014. XLVII, 600 S. GB.

€ 89,90 [D] | € 92,50 [A] | ISBN 978-3-412-22435-6

Der Band behandelt die letzten Jahre Kaiser Karls IV. Ein Großteil der 524 Regesten zeigt, dass der Herrscher als oberster Richter und sein Hofgericht in dieser Phase nur selten unabhängig von den politischen Erfordernissen agierten. Stets war Karl nicht nur zum politischen Handeln gezwungen, sondern auch zu rechtlichen Schlichtungen, streitbeendenden oder -verhindernden Mandaten und Gerichtsurteilen.

## **VERÖFFENTLICHUNGEN AUS DEN ARCHIVEN PREUSSISCHER KULTURBESITZ**

Hg. von Jürgen Kloosterhuis und Dieter Heckmann

**BAND 68**

DIETER HECKMANN (BEARB.)

### **DAS ELBINGER KRIEGSBUCH (1383–1409)**

**RECHNUNGEN FÜR STÄDTISCHE AUFGEBOTE**

2013. 436 S. 21 S/W-ABB. GB.

€ 54,90 [D] | € 56,50 [A] | ISBN 978-3-412-21011-3

Prosopographien von rund 1.000 Gestellungspflichtigen dokumentieren ein Beziehungsgeflecht, das über den engeren preußischen bzw. weiteren hansischen Bereich hinaus gesamteuropäische Ausmaße angenommen hatte.

**BAND 62,2**

JOACHIM LACZNY, JÜRGEN SARNOWSKY (HG.)

### **SCHULDBÜCHER UND RECHNUNGEN DER GROSSCHÄFFER UND LIEGER DES DEUTSCHEN ORDENS IN PREUSSEN**

**BAND 2: GROSSCHÄFFEREI KÖNIGSBERG II**

**ORDENSFOLIANTEN 142–149 UND ZUSATZMATERIAL**

2013. X, 608 S. GB.

€ 74,90 [D] | € 77,00 [A] | ISBN 978-3-412-22233-8

Die beiden Großschäffereien des Deutschen Ordens in Preußen, Marienburg und Königsberg, bildeten die bedeutendsten landesherrlichen Handelsorganisationen des ausgehenden Mittelalters. Dieser zweite Band der auf vier Bände angelegten kritischen Edition enthält sowohl die jüngeren Schuldbücher der Königsberger Großschäfferei als auch weitere Abrechnungen und Belege.



## VERÖFFENTLICHUNGEN DES INSTITUTS FÜR ÖSTERREICHISCHE GESCHICHTSFORSCHUNG

Hg. von Thomas Winkelbauer

### BAND 63

ANDREAS SCHWARCZ, KATHARINA KASKA (HG.)

## URKUNDEN – SCHRIFTEN – LEBENSORDNUNGEN NEUE BEITRÄGE ZUR MEDIÄVISTIK

2015. CA. 480 S. CA. 48 S/W-ABB. BR.  
CA. € 79,80 | ISBN 978-3-205-79633-6

Der vorliegende Band bietet die Ergebnisse der 2. Jahrestagung des IÖG 2012 aus Anlass des 100. Geburtstags seines langjährigen Direktors, des Mediävisten Heinrich Fichtenau (1912–2000). Er beschäftigt sich mit den weit gefächerten Arbeitsgebieten dieses großen Historikers und reflektiert auch die internationale Rezeption der wichtigsten Schriften Fichtenaus.

### BAND 62

WERNER MALECZEK (HG.)

## URKUNDEN UND IHRE ERFORSCHUNG ZUM GEDENKEN AN HEINRICH APPELT

2014. 284 S. 29 S/W-ABB. BR.  
€ 49,80 | ISBN 978-3-205-78949-9

Der Band, der auf eine Tagung zum 100. Geburtstag von Heinrich Appelt (1910–1998), Professor für Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften an der Universität Wien, zurückgeht, enthält Beiträge, die das Urkundenwesen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten.



## ZÜRCHER BEITRÄGE ZUR GESCHICHTS- WISSENSCHAFT

Hg. von: Historisches Seminar der Universität Zürich

BAND 2

SILVAN FREDDI

### ST. URSUS IN SOLOTHURN

VOM KÖNIGLICHEN CHORHERRENSTIFT ZUM  
STADTSTIFT (870–1527)

2014. 788 S. 13 S/W- U. 4 FARB. ABB. GB.

€ 69,90 [D] | € 71,90 [A] | ISBN 978-3-412-21112-7

Über ein Jahrtausend lang übte St. Ursus als eines der ältesten Stifte der burgundischen Schweiz einen prägenden Einfluss auf die religiösen, politischen und kulturellen Geschehnisse der Stadt Solothurn aus. Der Autor analysiert den Wandel vom unabhängigen königlichen Chorherrenstift zum Stadtstift unter der Kontrolle des Rates.

**J. F. BÖHMER**  
**REGESTA IMPERII**

Hg. von der österreichischen Akademie der Wissenschaften – REGESTA IMPERII – und der deutschen Kommission für die Bearbeitung der REGESTA IMPERII bei der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz

**I: DIE REGESTEN DES KAISERREICHS UNTER DEN  
 KAROLINGERN 751–918 (987)**

**BAND 3: DIE REGESTEN DES REGNUM ITALIAE UND  
 DER BURGUNDISCHEN REGNA**

**TEIL 4: DIE REGESTEN DER BURGUNDISCHEN  
 REGNA 855–1023**

**FASZ. 1: NIEDERBURGUND VON 855 BIS ZUR  
 VEREINIGUNG MIT HOCHBURGUND (855–940ER JAHRE)**

HERBERT ZIELINSKI (BEARB.)

2013. XXII. 343 S. GB.

€ 69,00 [D] | € 71,00 [A] | ISBN 978-3-412-21069-4

Dieser Band behandelt die Geschichte Niederburgunds (Provence) in spätkarolingischer Zeit vom Todesjahr Kaiser Lothars I. (855) bis zur Vereinigung mit dem Rudolfingerreich (Hochburgund) in den 940er Jahren. Unter den 571 Regesten finden sich auch viele nichtkönigliche Urkunden. Zudem wurden die zahlreichen Regionalkonzilien sowie der reiche Briefaustausch der Päpste mit burgundischen Empfängern berücksichtigt.

**BAND 4: PAPSTREGESTEN 800–911**  
**TEIL 3: 872–882**

VERONIKA UNGER (BEARB.)

2013. XXVI, 547 S. GB.

€ 112,00 [D] | € 115,20 [A] | ISBN 978-3-412-22169-0

Papst Johannes VIII. ist der einzige Papst des 9. Jahrhunderts, von dem außer den üblichen Tätigkeitsbelegen auch ein Briefregister überliefert ist. Der somit auf eine ungewöhnlich dichte Quellendokumentation gestützte Band bietet den neuesten Stand der Forschung zu den Texten, ihrer Qualität und Interpretation. Die kanonistische Überlieferung wird umfassend berücksichtigt und vielfach neu bewertet.

## **IV: LOTHAR III. UND ÄLTERE STAUFFER 1125-1197**

4. ABT.: PAPSTREGESTEN 1124-1198

TEIL 4: 1181-1198

LFG 4: 1187-1191 CLEMENS III.

ULRICH SCHMIDT (BEARB.)

2014. 845 S. GB.

€ 145,00 [D] | € 149,10 [A] | ISBN 978-3-412-22371-7

Mit diesem Band werden mehr als 1300 Regesten vorgelegt, die den Pontifikat Clemens III. (1187-1191) dokumentieren. Sie zeigen einen Papst, dem es nach Jahren des Exils gelang, die päpstliche Herrschaft in Rom wiederaufzurichten, den dritten Kreuzzug energisch zu befördern und das umfangreiche Tagesgeschäft zu bewältigen.

## **VI: DIE REGESTEN DES KAISERREICHS UNTER RUDOLF, ADOLF, ALBRECHT, HEINRICH VII. 1273-1313**

4. ABT.: DIE REGESTEN DES KAISERREICHS UNTER  
HEINRICH VII. 1288/1308-1313

2. LFG.: 1. SEPTEMBER 1309-23. OKTOBER 1310

KURT-ULRICH JÄSCHKE, PETER THORAU (BEARB.)

2014. XII, 424 S. GB.

€ 89,00 [D] | € 91,50 [A] | ISBN 978-3-412-22181-2

Eine ausgewogene Würdigung Kaiser Heinrich VII. von Luxemburg und seiner Regierungszeit steht noch aus. Dieser Band umfasst über 400 Regesten vom Speyrer Hoftag bis zur Alpenüberquerung im Oktober 1310. Sie lassen erkennen, wie sorgfältig Heinrich seinen Italienzug auf politischer, militärischer und finanzieller Ebene vorbereitete, und sind somit wegweisend für eine Neubewertung des Luxemburgers.



### **XIII: REGESTEN KAISER FRIEDRICHS III. (1440–1493) NACH ARCHIVEN UND BIBLIOTHEKEN GEORDNET**

HEFT 30: DIE URKUNDEN UND BRIEFE DES  
ÖSTERREICHISCHEN STAATSARCHIVS IN WIEN  
ABT. HAUS-, HOF- UND STAATSARCHIV: ALLGEMEINE  
URKUNDENREIHE, FAMILIENURKUNDEN UND  
ABSCHRIFTENSAMMLUNGEN (1483–1488)

PETER GRETZEL (BEARB.)

2014. 280 S. BR.

€ 44,90 | ISBN 978-3-205-79623-7

Die in diesem Band regestierten 332 Diplome und Deperdita aus der Allgemeinen Urkundenreihe des Haus-, Hof- und Staatsarchivs in Wien, aus den Familienurkunden sowie aus den nur abschriftlich vorhandenen Diplomen dokumentieren wesentliche Schwerpunkte der Regierung Kaiser Friedrichs III. zwischen 1483 und 1488. Das reichhaltige Urkundenmaterial bietet eine Quellenbasis für landeskundliche, adelsgeschichtliche, das Finanzwesen und die Institutionenbildung betreffende Studien.



**HEFT 29: DIE URKUNDEN UND BRIEFE AUS DEN ARCHIVEN  
UND BIBLIOTHEKEN DER REPUBLIK SLOWENIEN  
TEIL 1: DIE STAATLICHEN, KOMMUNALEN UND  
KIRCHLICHEN ARCHIVE IN DER STADT  
LAIBACH/LJUBLJANA**

JOACHIM KEMPER, JURE VOLCJAK,  
MARTIN ARMGART (BEARB.)

2014. 226 S. BR.

€ 42,00 | ISBN 978-3-205-79485-1

Mit den hier regestierten 302 Urkunden und Briefen des Habsburger Kaisers Friedrich III. aus den Archiven in Sloweniens Hauptstadt Ljubljana (Laibach) greift die Reihe erneut über die moderne deutsche bzw. österreichische Staatsgrenze hinaus und erschließt einen erheblichen Teil der slowenischen Gesamtüberlieferung.

**HEFT 28: DIE URKUNDEN UND BRIEFE AUS DEN ARCHIVEN  
UND BIBLIOTHEKEN DER STADT NÜRNBERG  
TEIL 3: 1456–1463**

DIETER RÜBSAMEN (BEARB.)

2013. 263 S. BR.

€ 49,90 | ISBN 978-3-205-78877-5

Der dritte Band der ausführlichen Dokumentation der Fridericiana in sämtlichen Archiven und Bibliotheken der fränkischen Metropole erschließt deren intensive Herrscherbeziehungen. Unter den Betreffenden dominieren die Gerichtsbarkeit und das „Tagesgeschäft“ in Form kaiserlicher Anforderungen von Handwerkern, Warenbestellungen und Zahlungsaufforderungen.



**FORSCHUNGEN ZUR KAISER- UND  
PAPSTGESCHICHTE DES MITTELALTERS  
(BEIHEFTE ZU J.F. BÖHMER, REGESTA IMPERII)**

**BAND 37**

TANJA BROSER, ANDREAS FISCHER,  
MATTHIAS THUMSER (HG.)

**KURIALE BRIEFKULTUR IM SPÄTEN MITTELALTER  
GESTALTUNG – ÜBERLIEFERUNG - REZEPTION**

2015. 363 S. 8 FARBABB. AUF 4 TAF. GB.  
€ 49,90 | € 51,30 [A] | ISBN 978-3-412-22498-1

Die Beiträge dieses Bandes kreisen um drei thematische Schwerpunkte: die Gestaltung von Papstbriefen an der Kurie, ihre Überlieferung in Kompilationen verschiedenster Art und ihre Rezeption in den Kanzleien Europas.

**BAND 36**

MARTIN BAUCH

**DIVINA FAVENTE CLEMENCIA  
AUSERWÄHLUNG, FRÖMMIGKEIT UND HEILSVERMITTLUNG  
IN DER HERRSCHAFTSPRAXIS KAISER KARLS IV.**

2015. XIII, 734 S. 25, MEIST FARB., ABB. GB.  
€ 89,00 [D] | € 91,50 [A] | ISBN: 978-3-412-22374-8

Die Herrschaftspraxis Kaiser Karls IV. (1346-1378) war tief von religiösen Aspekten geprägt. Dahinter verbarg sich keineswegs nur persönliche Frömmigkeit, sondern – so die These des Buches – ein dynamisches, auf Auserwählungsbewusstsein basierendes Herrschaftskonzept.

**BAND 35**

JÜRGEN PETERSOHN

**REICHSRECHT VERSUS KIRCHENRECHT  
KAISER FRIEDRICH III. IM RINGEN MIT PAPST SIXTUS IV.  
UM DIE STRAFGEWALT ÜBER DEN BASLER  
KONZILSPRONUNTIATOR ANDREAS JAMOMETIÆ  
1482-1484 FORSCHUNGEN UND QUELLEN**

2015. 339 S. GB.  
€ 49,90 [D] | [A] | ISBN 978-3-412-22375-5

Über die Bestrafung des kaiserlichen Romgesandten Andreas Jamometiæ, der 1482 zur Überraschung der Zeitgenossen in Basel ein



Konzil zur Reform der Kirche, Absetzung Papst Sixtus' IV. und Vorbereitung eines Türkenkreuzzugs ausrief, entbrannte der letzte große Kaiser-Papst-Streit des Mittelalters.

#### BAND 34

GERHARD LUBICH (HG.)

### **HEINRICH V. IN SEINER ZEIT**

#### **HERRSCHEN IN EINEM EUROPÄISCHEN REICH DES HOCHMITTELALTERS**

2013. 352 S. GB.

€ 44,90 [D] | € 46,20 [A] | ISBN 978-3-412-21010-6

Einer der am wenigsten erforschten hochmittelalterlichen Herrscher ist Heinrich V. In komparatistischer Perspektive tragen die Beiträge des Bandes dazu bei, das Profil dieses Kaisers deutlicher hervortreten zu lassen.

#### BAND 32

FRANZ FUCHS, PAUL-JOACHIM HEINIG,

MARTIN WAGENDORFER (HG.)

### **KÖNIG UND KANZLIST, KAISER UND PAPST**

#### **FRIEDRICH III. UND ENEA SILVIO PICCOLOMINI IN WIENER NEUSTADT**

2013. VIII, 338 S. 7 FARB. ABB. GB.

€ 42,90 [D] | € 44,10 [A] | ISBN 978-3-412-20962-9

Die Beiträge beleuchten vorwiegend die frühe Phase der Herrschaft Friedrichs III. und das Wirken Piccolominis an seinem Hof, an dem der Italiener nicht nur als „Apostel des Humanismus“, sondern auch als politischer Berater erheblichen Einfluss besaß.



## PERIODIKUM

### DEUTSCHES ARCHIV FÜR ERFORSCHUNG DES MITTELALTERS

Herausgegeben von: Monumenta Germaniae Historica, Marc-Aeilko Aris, Enno Bünz, Martina Hartmann und Claudia Märzl

Das „Deutsche Archiv für Erforschung des Mittelalters“ ist die Zeitschrift der 1819 gegründeten Monumenta Germaniae Historica. Die traditionsreiche Fachzeitschrift veröffentlicht Untersuchungen und Darstellungen zur Geschichte des Mittelalters, wobei quellenkritische und editorische Fragestellungen besondere Berücksichtigung finden. Das „Deutsche Archiv“ verdankt seinen Ruf nicht zuletzt seinem umfangreichen Rezensionsteil, der neben Monographien auch rund 270 einschlägige Zeitschriften systematisch erschließt.

**ERSCHEINUNGSWEISE: HALBJÄHRLICH,  
2 AUSGABEN IM JAHR**

**JAHRGANG: € 80,00 [D] | € 82,30 [A]**

**BAND 70,2 (2014)**

2015. CA. 450 S. BR.

€ 40,00 [D] | € 41,10 [A] | ISBN 978-3-412-22423-3

**BAND 70,1 (2014)**

2014. XXII, 423 S. BR.

€ 40,00 [D] | € 41,20 [A] | ISBN 978-3-412-22422-6

WIEN KÖLN WEIMAR



BÖHLAU VERLAG GMBH & CIE.

URSULAPLATZ 1, D-50668 KÖLN

T: +49 221 913 90-0, F: +49 221 913 90-11

VERTRIEB@BOEHLAU-VERLAG.COM

BOEHLAU VERLAG GES.M.B.H. & CO.KG.

WIESINGERSTRASSE 1, A-1010 WIEN

T: +43 1 330 24 27 0, F: +43 1 330 24 32 77

VERTRIEB@BOEHLAU-VERLAG.COM

NIEDERLASSUNG WEIMAR

EISFELD 5, D-99423 WEIMAR

T: +49 3643 85 15 70, F: +49 3643 85 15 71

VERTRIEB@BOEHLAU-VERLAG.COM

WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM